

Bericht Familienhilfe bis Dezember 2023

An Initiative Esperana

Prof. Rubén Alberto Medina Rossel

In den Monaten Oktober, November und Dezember profitieren alle Familien von der Initiative Esperanza von verschiedene Produkte wie Öl, Wasser, Essig, Küchenspülmittel, Seifen, Waschmittel, Salz, Hafer, Kakao, Tee, Shampoo, Hünchen, Möbel, Medikamente, Gasflaschen, Brillen, med. Heilbehelfe – all das und noch viel mehr gaben wir an unsere bedürftigen Familien weiter.







Die Familien sind über die Unterstützung sehr dankbar, das ist tatsächlich eine sehr große Hilfe für unsere Familien.









Auch die schulischen Nachhilfen gehen weiter. Ich unterstütze die Kinder im Bildungsbereich, damit sie einmal eine bessere Zukunft haben können. Auf den Fotos helfe ich gerade den Familien Chambi, Cosme und Bernal.



Auch die Familien Braun, Sanca, Yucra und Castañeta haben großes Interesse am Lernen und sind dankbar über die Unterstützung.



Zu den Familien Delgado und Chambi haben mich Studenten begleitet, sie sind sehr interessiert an unserer Arbeit mit den Familien in Armut.



Anahí und Eliana haben durch meine Unterstützung einen positiven Schulabschluss, das nächste Ziel ist die Reifeprüfung, das wollen sie mit meiner Hilfe erreichen.



Den Größten kann ich auch beim Studium weiterhelfen bzw. ermöglichen, dass sie überhaupt eine UNI besuchen können, den Kleinsten lerne ich Lesen und Schreiben.



Bei den unteren Bildern unterstütze ich Familien Sanca, Ortiz und Mamani auch wieder mit den erwähnten Studentinnen, die gerade ein Studium zur Sozialarbeit machen.





Neben der Unterstützung im Bildungsbereich haben wir in den letzten Monaten des Jahres wieder Möbel an bedürftige Familien weitergegeben. Viele Familien haben beispielsweise keinen Tisch, wo sie essen oder Hausaufgaben machen können. Familienmitglieder müssen sich manchmal ein Bett teilen, oder haben überhaupt kein Bett und schlafen auf alten Matratzen am Boden.





Nelly unsere Psychologin und Ruzena unsere Sozialarbeiterin arbeiten ebenso intensiv mit den Familien und versuchen, mit ihnen aus der Armut herauszugehen und ihnen ein besseres Leben zu ermöglichen.





An dieser Stelle war es mir wichtig, euch diese Bilddokumentation zukommen zu lassen. In nächster Zeit werden Berichte über die Arbeit folgen. Wir bedanken uns im Namen der Familien für die wertvolle Unterstützung aus Bolivien.

Herzliche Grüße,
Ruben Alberto Medina Rossel.